

## Internationale Mobilität

Das Studium Energie- und Gebäudetechnologie bietet außerdem die Möglichkeit, Auslandserfahrungen zu sammeln. Das International Office unterstützt bei allen Fragen rund um einen Auslandsaufenthalt während oder nach dem Studium.

→ [www.th-rosenheim.de/international-outgoings.html](http://www.th-rosenheim.de/international-outgoings.html)

## Voraussetzungen fürs Studium

### Zulassungsvoraussetzungen

- Fachhochschulreife
- fachgebundene/allgemeine Hochschulreife

### oder

- Meisterprüfung plus Nachweis über ein Beratungsgespräch an der Hochschule

### oder

- Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung und mindestens dreijährige Berufspraxis in einem zum Studiengang fachlich verwandten Bereich, ein Beratungsgespräch sowie Bestehen eines zweisemestrigen Probestudiums

### Persönliche Voraussetzungen

Studierende sollten sich für die umweltverträgliche und wirtschaftliche Energieversorgung, speziell von Gebäuden, interessieren. Empfohlen ist zudem eine Affinität zu mathematisch-naturwissenschaftlichen (Niveau FOS/BOS Technik) und ingenieurwissenschaftlichen Fächern, wie z. B. Physik oder Thermodynamik.

## Bewerben

- Studienbeginn: jeweils zum Wintersemester
- Bewerbungszeitraum: vom 1. Mai bis zum 15. Juli
- Bewerbungsmodus: online unter → [www.th-rosenheim.de](http://www.th-rosenheim.de)

### Allgemeine Informationen zur Bewerbung:

#### Studienamt

+49 8031 805-2194/2195, [studienamt@th-rosenheim.de](mailto:studienamt@th-rosenheim.de)

→ [www.th-rosenheim.de/studienbewerber.html](http://www.th-rosenheim.de/studienbewerber.html)

## Kontakt

### Fragen zum Studiengang und zur Studienwahl

Zentrale Studienberatung

Silke Kroneck

+49 8031 805-2535,

[studienberatung@th-rosenheim.de](mailto:studienberatung@th-rosenheim.de)



## Studieren in Rosenheim

Als wichtigste Bildungseinrichtung Südostoberbayerns verbindet die Technische Hochschule Rosenheim ein regionales Profil mit internationalem Renommee. Enge Kontakte zu zahlreichen Unternehmen in einer der wirtschaftlich stärksten Regionen Deutschlands ermöglichen ein praxisorientiertes Studium, in dem rund 6.000 Studierende\* anhand von realen Projekten Kompetenzen für die spätere Karriere erwerben. Eine familiäre Atmosphäre, persönliche Betreuung und der intensive Kontakt zwischen Studierenden und Lehrenden schaffen ebenso wie die moderne Infrastruktur auf dem Campus optimale Studienbedingungen.

## Technische Hochschule Rosenheim Technical University of Applied Sciences

Hochschulstraße 1, 83024 Rosenheim

Telefon +49 8031 805-0, Fax +49 8031 805-2105

[www.th-rosenheim.de](http://www.th-rosenheim.de)

[www.facebook.com/HochschuleRosenheim](https://www.facebook.com/HochschuleRosenheim)



# Studiengang Energie- und Gebäudetechnologie

Bachelor of Engineering (B.Eng.)



Technische  
Hochschule  
Rosenheim  
Technical University of Applied Sciences



## BACHELORSTUDIENGANG Energie- und Gebäudetechnologie

- Abschluss: Bachelor of Engineering (B.Eng.)
- Dauer: 7 Semester (6 Theorie- und 1 Praxissemester)
- Credit Points (CP): 210
- Duales Studium: Verbundstudium oder Studium mit vertiefter Praxis möglich

→ [www.th-rosenheim.de/dual-studieren.html](http://www.th-rosenheim.de/dual-studieren.html)



Die Klimaerwärmung ist eine unumstößliche wissenschaftliche Tatsache. So stieg nach der Berechnung des Deutschen Wetterdienstes die Jahresmitteltemperatur in Deutschland im Zeitraum von 1881 bis 2017 um 1,4 °C an. In Bayern waren es sogar 1,6 °C. Die dramatischen Umweltauswirkungen sind mittlerweile fast täglich zu sehen. Die Zeit, die noch bleibt, um die Erderwärmung so gering wie möglich ausfallen zu lassen, ist äußerst knapp bemessen.

Deshalb werden unvoreingenommene und technikbegeisterte junge Menschen gesucht, die bereit sind, ihre Zukunft selbst und mit Begeisterung in die Hand zu nehmen, um am Umbau zu einer nachhaltigen Energieversorgung mitzuwirken.

Der Begriff Energie ist vor diesem Hintergrund Kern des Studiums und wird von allen Seiten beleuchtet und mit all seinen Facetten behandelt, sowohl im Gebäude als auch bei der Bereitstellung, der Speicherung und dem Transport.

## Studieninhalte und -ablauf

In den ersten Semestern werden die naturwissenschaftlichen und ingenieurtechnischen Grundlagen erlernt.

Zur individuellen fachlichen Vertiefung kann im vierten Semester einer der beiden Studienschwerpunkte

- Energietechnik oder
- Bauphysik und Gebäudetechnik

gewählt werden.

Im Schwerpunkt Energietechnik werden dabei vorrangig Themen der nachhaltigen Bereitstellung, des Transports und der Speicherung von Energie sowohl für Wohn- und Nichtwohngebäude als auch für mobile Anwendungen behandelt. Im Schwerpunkt Bauphysik und Gebäudetechnik steht das energieeffiziente Gebäude selbst mitsamt seiner technischen Ausstattung im Mittelpunkt.

Allgemeinwissenschaftliche Themen wie Projektmanagement oder Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen werden in beiden Richtungen behandelt. Das Praxissemester dient einem Einblick in die Arbeitswelt von Ingenieuren/innen und der genaueren Orientierung. Nach der fachlichen Vertiefung in den Semestern 6 und 7 schließt das Studium mit der Bachelorarbeit ab.

→ [www.th-rosenheim.de/egt bachelor.html](http://www.th-rosenheim.de/egt bachelor.html)

## Berufliche Chancen

Den Absolventen des Studiengangs Energie- und Gebäudetechnologie eröffnen sich weit gefächerte Einsatzfelder. Diese umfassen Tätigkeiten aus dem Bereich der Projektierung, sowohl energietechnischer Anlagen als auch energieeffizienter Gebäude. Hierzu zählt ebenso die Entwicklung innovativer Versorgungskonzepte auf Quartiersebene, wie die ganzheitliche energetische Planung von Neubauten und die energetische Sanierung von Gebäuden.

Die zukünftigen Arbeitsgebiete umfassen somit:

- Entwurf, Planung und Betrieb
- Technische Beratung und Vertrieb
- Energieberatung, Energie- und Umweltmanagement
- Betriebs- und Geschäftsleitung
- Forschung und Entwicklung

Zu den zukünftigen Arbeitgebern zählen typischerweise Energieversorger, Planungs- und Beratungsbüros sowie Anlagenindustrie und Firmen aus dem Bereich des energieeffizienten Bauens.

SEMESTER	FWPM = Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul																														CREDIT POINTS (CP)				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30					
1	Mathematik 1				Angewandte Physik				Werkstoffkunde				Technische Mechanik				Ingenieurinformatik				Energiepotentiale und Energiewende				30										
2	Mathematik 2				Angewandte Physik				Angewandte Chemie				Elektrotechnik 1				Grundlagen Technische Simulation				Gebäudekonstruktion				30										
3	Mathematik 2				Thermodynamik und Wärmeübertragung				Strömungsmechanik und Strömungsmaschinen				Elektrotechnik 2				Technische Gebäudeausrüstung 1				Bauphysik				30										
4	Wahlmodul zum überfachlichen Kompetenzerwerb (AWPM)				Kraftanlagen 1				Solartechnik				Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik 1				Technische Gebäudeausrüstung 2				Technische Gebäudeausrüstung 3				30										
5	Praxisbegleitende Lehrveranstaltung und wissenschaftliches Arbeiten				Praxissemester																														30
6	Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul (FWPM)				Kraftanlagen 2				Energiemanagement				Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik 2				Baubetriebswirtschaft				Projektarbeit				30										
7	Leitungen und Netze				Kraftanlagen 3				Energie-wirtschaft		Energie-speicher		Projekt- und Baumanagement				Bachelorarbeit										30								
	Schallschutz				Wärmepumpen und Kältetechnik				Raum-klima		Klimatechnik und hydr. Netze																								
<b>Insgesamt 210 CP</b>																																			

Legende Modulzuordnung: ■ Mathematisch- und Naturwissenschaftliche Grundlagenmodule / ■ Ingenieurtechnische Grundlagenmodule / ■ Fachspezifische Module  
■ Wahlmodul / ■ Schwerpunktmodul Energietechnik / ■ Schwerpunktmodul Bauphysik und Gebäudetechnik / ■ Berufspraxis und eigenständige Arbeiten